

Einige neue Agathididae-Arten aus USSR. (Braconidae, Hymenoptera.)

Von N. A. Telenga (Leningrad).

1. *Orgilus meyeri* sp. nov.*)

♀♂. Kopf und Thorax schwarz; Hinterleib und Beine rot; Spitze der Hinterschienen und Tarsen schwarz. Clypeus und Palpen rot.

Kopf nach hinten rundlich verschmälert; Gesicht und Stirnseiten fein runzlig, matt. Clypeus glatt, glänzend. Fühler rötlich, so lang wie der Körper, 31-gliederig. Die Ocellen klein, der Abstand zwischen ihnen und den Netzaugen 2 mal so lang wie der Querschnitt des Ocellus.

Prothorax runzlig, matt; Mesonotum glatt und glänzend; Parapsidenfurchen deutlich. Mesopleuren glatt, glänzend, mit deutlich krenulierter Furche. Metanotum runzlig, matt, nach hinten mit 3 glatten Feldern.

1. Hinterleibsegment schwach runzlig, $1\frac{1}{2}$ mal so lang als am Ende breit; 2. Segment quer, glatt und glänzend. Bohrer länger als der Hinterleib.

Flügel leicht verdunkelt; Tegulae rot; Stigma bräunlich.

Länge 4 mm.

Turkestan. Kokand. 22. IX. 1927 (Golovisin); Kuba. 30. V. 1928 (Botscharnikov).

Durch die Körperfarbe und Skulptur des Metanotums deutlich verschieden.

2. *Orgilus turkmenus* sp. nov.

♀. Gelb. Körper glatt und glänzend.

Kopf nach hinten stark verschmälert. Fühler kürzer als der Körper, 28-gliederig. Die Ocellen groß, der Abstand zwischen

*) Herrn Dr. N. F. Meyer, dem bekannten russischen Entomologen, wurde diese Art gewidmet.

ihnen und den Netzaugen etwas kürzer als der Querschnitt des Ocellus. Parapsidenfurchen deutlich; Mesopleuren mit schwacher, nicht krenulierter Furche; Metanotum glatt.

1. Hinterleibsegment etwas länger als am Ende breit; 2. Segment quer. Bohrer so lang wie der Körper.

Flügel weißlich; Stigma, Tegulae und Nerven gelblich.

Länge 4 mm.

♂ unbekannt.

Transcaspicus. Bajram-Ali. 6. VIII. 1931. (Bogusch.)

3. *Microdus ussuriensis* sp. nov.

♀. Schwarz; die Basis der Schienen mit weißem Ringe. Palpen rötlich.

Kopf sparsam fein punktiert, glänzend. Wangen etwas kürzer als die Augen. Fühler kürzer als der Körper, 28-gliederig; das erste Glied $1\frac{1}{2}$ mal so lang wie das zweite.

Mesonotum, Schildchen und Mesopleuren sparsam punktiert, glänzend. Parapsidenfurchen deutlich. Schildchengrube 2 mal so kurz als das Schildchen, krenuliert. Mesopleuren mit schwach krenulierter Furche. Metanotum an der Basis und Seite dicht runzlig, matt, in der Mitte mit einzelnen Querrunzeln, nach hinten glatt, glänzend.

Hinterleib so lang wie Kopf und Thorax. Das 1. Segment fast 2 mal so lang wie am Ende breit, mit Längsrundzeln; das 2. Segment so lang wie an der Basis breit, mit schwachen Runzeln an der Basismitte; die folgenden glatt und glänzend. Bohrer so lang wie der Körper. Flügel bräunlich; Tegulae und Stigma schwarz. Die 2. Cubitalzelle 4-eckig, nach oben verschmälert.

Länge 8 mm.

♂ unbekannt.

Ussuri-Geb. 25. VII. 1926 (Kusnezov).

Von *M. calculator* F. durch die Körperfarbe und die Hinterleibslänge deutlich verschieden.

4. *Agathis sibiricus* sp. nov.

♀. Schwarz. Kopf glatt, glänzend. Die Wangen so lang wie die Augen. Maxillae so lang als der Kopf; Palpen schwarz. Fühler 27-gliederig, vorletzte Glieder quadratisch. Mesonotum, Schildchen

und Mesopleuren glatt, glänzend, die letzteren mit schwacher krenulierter Furche. Parapsidenfurchen deutlich.

Metanotum runzlig, mit 2 glatten, glänzenden Feldern, in der Mitte mit zwei parallelen Kielen. Hinterleib so lang wie der Thorax; 1. Segment fein runzlig, die folgenden glatt und glänzend. Bohrer etwas kürzer als der Körper.

Beine schwarz; Hinterschienen rötlich, die Spitze und ein Ring vor der Basis schwarz.

Flügel verdunkelt. Die 2. Cubitalzelle 4-eckig, 2 mal so hoch wie breit, der 3. Radiusabschnitt gerade.

Länge 3.5 mm, Bohrer 3 mm.

♂ unbekannt.

Amur-Geb. 18. VIII. 1928 (Tupitzin); Leninsk 11. IX. 1928 (Kapor).

Durch die Länge der Maxillae und durch die hohe 2. Cubitalzelle charakterisiert.

5. *Agathis tataricus* sp. nov.

♀. Schwarz. Wangen länger als die Augen. Fühler kürzer als der Körper, 28-gliederig. Maxillae so lang wie die Wangen. Palpen schwarz.

Mesonotum viel länger als breit, glatt und glänzend, nach vorn schwach verschmälert. Parapsidenfurchen schwach. Schildchengrube dreiseitig, krenuliert.

Mesopleuren mit fein krenulierter Furche. Metanotum runzlig, mit 2 parallelen Längsleisten, seitlich davon mit glatten Feldern.

1. Hinterleibsegment fein nadelrissig, hinten glatt; 2. Segment quadratförmig, glatt und glänzend, mit einem rundlichen Mittelfeld an der Basis. Bohrer länger als der Körper.

Flügel verdunkelt. Die Medialader deutlich, nur an der Basis etwas verschwommen; Tegulae und Stigma schwarz. Die 2. Cubitalzelle 4-eckig. Der 3. Radiusabschnitt gerade. Beine schwarz; Schienen weißlichrot, nahe der Basis und am Ende schwarz.

Länge 7 mm. Bohrer 10 mm.

♂ unbekannt.

Kasakstan. Pavlodar. 15. VI. 1929. (Belisin.)

Durch das quadratförmige 2. Hinterleibsegment und die Länge des Bohrs charakterisiert.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Konowia \(Vienna\)](#)

Jahr/Year: 1933

Band/Volume: [12](#)

Autor(en)/Author(s): Telenga Nikolaj Abramovitsch

Artikel/Article: [Einige neue Agathididae-Arten aus USSR. \(Braconidae, Hymenoptera.\). 245-247](#)